

Programm

des

Herzoglichen Ernestinum (Realschule)

zu Coburg,

womit zu der am

Freitag, den 12. April, vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr

stattfindenden

öffentlichen Prüfung

und zur

Schlußfeier,

Dienstag, den 16. April, vormittags 10 Uhr

namens des Lehrerkollegiums ehrerbietigt und ergebenst

einladet

der Direktor **H. Klaußsch,**

Herzogl. Schulrat und Ritter des S. Ernestin. Hausordens II. Klasse.

Ostern 1889.

Inhalt: Schulnachrichten vom Direktor.

—————
Coburg,
—————

Druck der Dieck'schen Hofbuchdruckerei.

1889. Progr. Nr. 661.



900
2

220,5

Programm

Herzoglichen Erbstimme (Rechtschule)

in Coblenz

Verlegt den 15. April vorwärts 81

Ständlichen Prüfung

Schluss



Verlegt den 15. April vorwärts 81

1881

Verlag: Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1881

Schul-Nachrichten.

I. Lehrplan des Herzogl. Ernestinum. Ostern 1889 bis Ostern 1890.

I. Secunda.

Kursus zweijährig.

Ordinarius: Der Direktor.

- 1) Religion: 2 St. Berger.
Christliche Glaubenslehre. Lektüre und Erklärung dogmatisch wichtiger Schriftstellen. Das Wichtigste aus der christlichen Sittenlehre.
- 2) Deutsch: 4 St. Oberlehrer Dr. Notzmann.
Poetik und Metrik. — Erklärung von schwierigeren Gedichten Göthes und Schillers; Lektüre von Boß' Luise und von Göthes Egmont. — Abriß der deutschen Literaturgeschichte bis Klopstock. — Aufsätze, Vorträge und Deklamationsübungen.
- 3) Latein: im S. 3, im W. 4 St. Der Direktor.
Lektüre von Curtius de gest. Alex. ed. Vogel, später Livius lib. II. — Grammatik: Lehre von den Modis. Repetitionen. — Exercitien und Extemporalien. — Der daktylische Rhythmus. — Ovid. Met. lib. I.
- 4) Französisch: im S. 4, im W. 3 St. Der Direktor.
Grammatik nach Plöz II (Lektion 50 bis 78). — Exercitien und Extemporalien. — Sprechübungen. — Lektüre von Guizot: Histoire de Charles Ier. (Bielefeld.)
- 5) Englisch: 3 St. Professor Dr. Baumgarten.
Lektüre von British Authors von Herrig und Biographical Essays von Macaulay (ed. Tauchnitz). — Grammatik von Gesenius II. — Exercitien und Extemporalien. Sprechübungen. Auswahl von Musterstücken zum Übersetzen ins Englische von Neumann.
- 6) Geographie: 1 St. Rudloff.
Einige Kapitel aus der mathematischen und physikalischen Geographie. Physikalische und politische Geographie der außereuropäischen Erdteile. — Leitfaden von Hartmann.
- 7) Geschichte: 2 St. Rudloff.
Geschichte der neueren Zeit vom Jahre 1453 ab. Hilfsbuch von Herbst. — Repetitionen früherer Pensen.
- 8) Naturgeschichte: 2 St. Dr. Heim.
Systemkunde der Botanik und Zoologie. Biologie und Anthropologie.

- 9) Physik: 2 St. Professor Dr. Zizmann.
Statik und Mechanik. Lehre vom Schall. — Ramblly: Physik.
- 10) Chemie: 2 St. Dr. Heim.
Einleitung in die Chemie. Der anorganischen Chemie erster Teil: Die Metalloide. Chemische Versuche.
- 11) Mathematik: 5 St. Professor Dr. Zizmann.
a. Geometrie: Ebene Trigonometrie. Lösung geometrischer Aufgaben. Elemente der Trigonometrie von H. Müller. Metz, Scriba.
b. Arithmetik: Ausführliche Behandlung der Potenzen und Wurzeln. Logarithmen. Gleichungen des zweiten Grades mit mehreren Unbekannten. Diophantische Aufgaben. Exponentialgleichungen. Reihen. Zinseszinsrechnung. Arithmetische Kombinationslehre. — Varden, arithmetische Aufgaben. — 7stellige Logarithmentafeln.
c. Rechnen: Cours- und Wechselrechnung. — Schellen II.
- 12) Zeichnen: 2 St. Loef.
Zeichnen nach Vasen, Gefäßmodellen und dem landschaftlichen Modelle, Skizzieren nach der Natur (Gruppen- und Massenunterricht) und nach Gipsornamenten (Einzelnunterricht).
- 13) Singen (mit Ober- und Unter-Tertia kombiniert): 1 St. Weichhold.
Vierstimmiger gemischter Chor. Choräle und Motetten. Sängerbain von Ort und Gref, Heft II. Liederborn von A. Franz, Heft I.

II. Ober-Tertia.

Kursus einjährig.

Ordinarius: Professor Dr. Zizmann.

- 1) Religion: 2 St. Pfarrer Höfer.
Repetition des Katechismus. Lektüre aus dem neuen Testamente, besonders der Apostelgeschichte. Gründung und Ausbreitung der Kirche.
- 2) Deutsch: 4 St. Dr. Felsberg.
Repetition der Grammatik. Lektüre prosaischer Stücke und epischer Dichtungen, namentlich der Balladen von Schiller. Lesebuch von Baldamus 5. Disponierübungen. Alle 3 Wochen ein Aufsatz. Vorträge und Deklamationen.
- 3) Latein: 4 St. Oberlehrer Dr. Motschmann.
Repetition der Kasuslehre. Lehre von den Tempora und Modi nach der Grammatik von Moisisstzig - Gillhausen. Lektüre von Caesar de bell. gall. Beck-Haag, Lateinisches Übungsbuch für Tertia und Secunda. — Exercitien und Extemporalien.
- 4) Französisch: 4 St. Professor Dr. Baumgarten.
Grammatik nach Blöz II (Lektion 24—50). — Exercitien und Extemporalien. Sprechübungen. Lektüre von Lamartine: Faits et journées mémorables de la révolution française par Brée (Leipzig. Baumgärtner).

- 5) Englisch: 4 St. Professor Dr. Baumgarten.
Lektüre von Masterman Ready by Marryat. Grammatik von Gesenius II. Exercitien und
Extemporalien. Sprechübungen. — Auswahl von Musterstücken von Neumann.
- 6) Geographie: 2 St. Dr. Felsberg.
Grundzüge der mathematischen und physikalischen Geographie. Die europäischen Länder. —
E. v. Seydlitz, kleine Schulgeographie; Ausgabe B. Atlas von Vichtenstern und Lange.
- 7) Geschichte: 2 St. Dr. Felsberg.
Herbst-Jäger, alte Geschichte. Ausgabe für Realschulen.
- 8) a. Naturgeschichte im Sommer: 2 St. Prof. Dr. Zizmann.
Bestimmen lebender Pflanzen. Natürliches System. Pflanzentabellen von Frank, neueste Auflage.
b. Physik im Winter: 2 St. Professor Dr. Zizmann.
Propädeutischer Kursus.
- 9) Mathematik: 6 St. Professor Dr. Zizmann.
a. Geometrie: Schlußkursus der Planimetrie. Lehrbuch der Geometrie von Fischer. I. Teil:
Planimetrie. — Geometrische Aufgaben.
b. Arithmetik: Hauptsätze über Potenzen und Wurzeln. Gleichungen des ersten Grades mit
einer und mehreren Unbekannten. Quadratische Gleichungen mit einer Unbekannten. —
Barden, arithmetische Aufgaben.
c. Rechnen: Erweiterung der bürgerlichen Rechnungsarten. — Schellen II.
- 10) Zeichnen: 2 St. Loef.
Konstruktion des notwendigen aus der Schattenlehre, Zeichnen nach Vollkörpern mit Schatten-
angabe (Massen- und Gruppenunterricht). Zeichnen nach Gipsornamenten (Einzelunterricht).
- 11) Singen: f. Secunda.

III. Unter-Tertia.

Kursus einjährig.

Ordinarius: Oberlehrer Dr. Motschmann.

- 1) Religion: 2 St. Bergex.
Das Leben Jesu nach den Synoptikern. Abriss der Reformationsgeschichte. Repetition des
Katechismus.
- 2) Deutsch: 4 St. Oberlehrer Dr. Motschmann.
Repetition der Grammatik. Lektüre prosaischer Stücke und epischer Dichtungen, hauptsächlich
Balladen von Uhland. Lesebuch von Baldamus 5. Alle 14 Tage ein Aufsatz, vorzugsweise
erzählenden und beschreibenden Inhalts.
- 3) Latein: 4 St. Oberlehrer Dr. Motschmann.
Repetition der Formenlehre. Lehre von den Kasus nach der Grammatik von Moisisstzig-
Gillhausen. Lektüre: Latein. Lesebuch von Geier und Meves. III. Teil. Beck-Haag,
Lateinisches Übungsbuch für Tertia und Secunda. — Exercitien und Extemporalien.

- 4) Französisch: 4 St. Dr. Wilhelm.
 Repetition des früheren Pensums. Unregelmäßige Verben. Gebrauch der Hilfszeitwörter.
 Reflexive und unpersönliche Zeitwörter. — Schulgrammatik von Blög. Lektion 1 bis 28. —
 Fleury Histoire de la découverte de l'Amérique. Mit Wörterbuch von Dr. Kobolsky. —
 Exercitien und Extemporalien.
- 5) Englisch: 4 St. Professor Dr. Baumgarten.
 Grammatik von Gesenius I. — Lektüre von Masterman Ready by Marryat. — Exercitien
 und Extemporalien. Sprechübungen.
- 6) Geographie: 2 St. Dr. Wilhelm.
 Die außereuropäischen Erdteile. — Leitfaden von Daniel. Atlas von Lichtenstern und Lange. —
 Kartenzeichnen.
- 7) Geschichte: 2 St. Dr. Wilhelm.
 Deutsche Geschichte von 1555 bis 1815 nach Staeck: Hilfsbuch für die erste Unterrichtsstufe in
 der Geschichte. III. Teil. Neuere Zeit.
- 8) Naturgeschichte: 2 St. Dr. Heim.
 Im Sommer: Bestimmen lebender Pflanzen. Repetition des Linnéschen Systems. — Frank,
 Pflanzentabellen. Neueste Aufl.
 Im Winter: Grundzüge der Mineralogie. Kudoerff, Grundriß der Mineralogie. — Oryktognosie
 und Geognosie.
- 9) Mathematik: 6 St. Dr. Heim.
 a. Geometrie: Repetition des vorigen Kurses. Lehre vom Kreise. Geometrische Proportions-
 lehre. Lösung von geometrischen Aufgaben. Lehrbuch der Geometrie von Fischer, I. Teil.
 Planimetrie.
 b. Arithmetik: Die vier Species in Buchstaben. Quadrat- und Kubikwurzeln. — Abgekürzte
 Rechnung mit Decimalbrüchen. — Barden, arithmetische Aufgaben. — Exercitien und
 Extemporalien.
 c. Rechnen: Wiederholung und Erweiterung der bürgerlichen Rechnungsarten. Linien-, Flächen-
 und Körperberechnung. — Blümel, Heft 6.
- 10) Zeichnen: 2 St. Loef.
 Konstruktion des notwendigen aus der Linearperspektive. Zeichnen nach Drahtmodellen und
 Vollkörpern im Umriß (Massenunterricht). — Zeichnen nach plastischen Vorlagen (Einzelunterricht).
- 11) Singen s. Secunda.

IV. Quarta A. und B.

Kursus einjährig.

Ordinarien: A. Rudloff, B. Berger.

- 1) Religion: 2 St. A. Pfarrer Höfer. B. Berger.
 Der 3. Artikel des 2. Hauptstücks. Das 3. Hauptstück. Erklärung des Evangeliums des Lukas.
 Geographie von Palästina. Sprüche und Lieder.

- 2) Deutsch: 4 St. A. Rudloff. B. Berger.
Lektüre prosaischer und poetischer Stücke nach dem Lesebuche von Valdamus 4. — Memorieren von Gedichten. — Der zusammengesetzte Satz. Interpunktionen. Wiederholung der Formenlehre. — Jede Woche ein Diktat oder ein Aufsatz.
- 3) Latein: 5 St. A. Rudloff. B. Berger.
Wiederholung der Formenlehre. Einübung der wichtigsten syntaktischen Regeln. — Lektüre von Beck-Haag, Lateinisches Übungsbuch für Quarta. (Bielefeld u. Leipzig.) Exerzitien und Extemporalien.
- 4) Französisch: 5 St. A. Rudloff. B. Der Direktor.
Elementargrammatik von Blög, Lektion 61 bis 112. Mündliches und schriftliches Übersetzen. Exerzitien und Extemporalien.
- 5) Geographie: 2 St. A. Dr. Felsberg. B. Berger.
Die fünf Erdteile. Kartenzeichnen. Leitfaden von Daniel. Atlas von Lichtenstern und Lange (29 Karten).
- 6) Geschichte: 2 St. A. Dr. Felsberg. B. Berger.
Deutsche Geschichte bis 1555 nach Staeck: Hilfsbuch für die erste Unterrichtsstufe. II. Teil. Mittelalter.
- 7) Naturgeschichte: 2 St. A. Halter. B. Mechtold.
Im Sommer: Betrachtung der Pflanzen. Systemlehre. Die Kryptogamen.
Im Winter: Das Wichtigste aus der Anthropologie. Übersicht über die Zoologie. Die Gliedertiere. — Leitfaden von Lemis.
- 8) Geometrie: 3 St. A. Professor Dr. Zizmann. B. Dr. Heim.
Ebene Geometrie bis zum pythagoräischen Lehrjahre. Lehrbuch der Geometrie von Fischer, 1. Teil. Planimetrie.
- 9) Rechnen: 3 St. A. und B. Mechtold.
Fortsetzung der bürgerlichen Rechnungsarten: einfache und zusammengesetzte Regelbetri. Prozentrechnung. Rabattrechnung. Ausgewählte Aufgaben aus der Verteilungsrechnung. Blümel, Aufg. zum Zifferrechnen, Heft 5 und 6 (neueste Auflage). Wöchentliche Exerzitien.
- 10) Zeichnen: 2 St. A. und B. Loef.
Stilifizierte Pflanzen- und Flachornamente nach Vorzeichnung des Lehrers an der Schul- und Wandtafel. — Das notwendigste aus der Farbenlehre. — Farbige Darstellung von Flächenverzierungen (Massenunterricht).
- 11) Schreiben: 2 St. A. und B. Halter.
Übungen in deutscher und lateinischer Schrift unter Benutzung von Vorschriften und Musterstücken aus dem Geschäftsleben. Die Rundschrift.
- 12) Singen (A. und B. kombiniert): 1 St. Mechtold.
Dreistimmige gemischte Lieder und Choräle. — Odenwald, Heft II.

V. Quinta A. und B.

Kursus einjährig.

Ordinarien: A. Dr. Wilhelm. B. Dr. Heim.

- 1) Religion: 2 St. A. und B. Loef.
Biblische Geschichte des neuen Testaments. Erlernen des 2. Hauptstücks und Erklärung des 1. und 2. Artikels nebst Sprüchen. 6 Kirchenlieder. -- Erlernen der biblischen Bücher.
- 2) Deutsch: 4 St. A. Dr. Wilhelm. B. Dr. Heim.
Lektüre und Erlernung poetischer und prosaischer Stücke aus dem Lesebuche von Baldamus 3. -- Formenlehre. Der einfache erweiterte Satz. Wöchentlich 1 Diktat oder 1 Aufsatz.
- 3) Latein: 5 St. A. Dr. Wilhelm. B. Dr. Heim.
Regelmäßige Flexion. Zahlwörter. Pronomina. Konjugationen. Exercitien und Extemporalien. Lesebuch von Schönborn I. § 50 bis 80.
- 4) Französisch: 5 St. A. Dr. Wilhelm. B. Rudloff.
Elementargrammatik von Plöz, Lektion 1 bis 60. Exercitien und Extemporalien.
- 5) Geographie: 2 St. A. Berger. B. Oberlehrer Dr. Motschmann.
Physikalische und politische Geographie von Deutschland. Anfang im Kartenzeichnen. Leitfaden von Daniel. Schul-Atlas von Lange.
- 6) Geschichte: 1 St. A. Berger. B. Oberlehrer Dr. Motschmann.
Biographien wichtiger geschichtlicher Personen, besonders der deutschen Geschichte, nach Staebe: Hilfsbuch für die erste Unterrichtsstufe. II. Teil. Mittelalter.
- 7) Naturgeschichte: 2 St. A. Halter. B. Wechthold.
Im Sommer: Fortgesetzte Übung in der Beschreibung lebender Pflanzen und in der Terminologie.
Im Winter: Die Wirbeltiere.
- 8) Rechnen: 4 Stunden. A. und B. Halter.
Wiederholung der gemeinen Brüche und Dezimalbrüche. Einfache Regelbetri. Maß und Gewicht. -- Blümel, Aufgaben zum Zifferrechnen, Heft 4 und 5 (neueste Auflage). Wöchentliche Exercitien.
- 9) Zeichnen: 2 St. A. und B. Loef.
Zeichnen schwierigerer ebener, gerad- und krummliniger Gebilde nach Vorzeichnung des Lehrers an der Schultafel und nach Wandtafeln (Massenunterricht).
- 10) Schreiben: 2 St. A. und B. Halter.
Tatschreiben. Übungen nach Vorlagen.
- 11) Singen (A. und B. kombiniert): 2 St. Wechthold.
Zwei- und dreistimmige Gesänge. Choräle. Odenwald, Heft II.

VI. Sexta.

Verteilung der Leistungen im Schuljahr 1881 bis 1882

Kursus einjährig.

Ordinarius: Dr. Felsberg.	
1) Religion: 2 St. Loeck.	Biblische Geschichte des alten Testaments. Erlernung und Erklärung des 1. Hauptstücks, nebst Sprüchen. 6 Kirchenlieder.
2) Deutsch: 5 St. Dr. Felsberg.	Übungen nach Baldamus 2. und Versuch, das Gelesene wieder zu erzählen. Erlernung kleiner Gedichte. Kenntnis der Wortarten, Wortbildung, Declination und Konjugation. Der einfache Satz. Mündliche und schriftliche Einübung der Orthographie. Wöchentlich ein Diktat oder ein Auffsatz.
3) Latein: 7 St. Dr. Felsberg.	Formenlehre. Die Declination und die regelmäßige Konjugation. — Beck-Haag, Lateinisches Übungsbuch für Sexta. — Beck-Haag, Lateinische Grammatik. (Bielefeld u. Leipzig.)
4) Geographie: 2 St. Professor Dr. Baumgarten.	Vorbegriffe. Verteilung von Land und Wasser. Europa im Allgemeinen. — Zeitfaden von Daniel. Schul-Atlas von Lange.
5) Geschichte: 1 St. Professor Dr. Baumgarten.	Biographien aus der griechischen und römischen Geschichte mit Heranziehung der wichtigsten Sagen nach Stäcke: Hilfsbuch für die erste Unterrichtsstufe. I. Teil. Altertum.
6) Naturgeschichte: 2 St. Mechtold.	Im Sommer: Grundzüge der Gestaltlehre und Beschreibung lebender Pflanzen der Heimat. Im Winter: Betrachtung einzelner Säugetiere und Vögel.
7) Rechnen: 5 St. Mechtold.	Wiederholung der vier Species in ganzen unbenannten und benannten Zahlen. Die Dezimalbrüche und die gemeinen Brüche. Mündliche und schriftliche Übungen. — Blümel, Aufgaben zum Zifferrechnen, Heft 4 (neueste Aufl.).
8) Zeichnen: 2 St. Loeck.	Zeichnen leichter ebener, gerader und krummliniger Gebilde nach Vorzeichnung des Lehrers an der Schultafel und nach Wandtafeln (Massenunterricht).
9) Schreiben: 3 St. Halter.	Einübung des deutschen und lateinischen Alphabets. Buchstabenverbindungen. Takttschreiben. — Schreibhefte von Henze.
10) Singen: 2 St. Mechtold.	Kenntnis der Noten. Dur- und Molltonleitern. Treppübungen. Ein- und zweistimmige Lieder und Choräle. Liederkranz von Erk und Greef.
Turnen: Turnlehrer Leuthäufer.	Die Schüler turnen in 3 Abteilungen, jede 2 St. wöchentlich.

Verteilung der Lektionen im Schuljahre Ostern 1889 bis Ostern 1890.

	Secunda.	Obertertia.	Untertertia.	Quarta A.	Quarta B.	Quinta A.	Quinta B.	Sexia.
Ordinarius:	Klausch.	Rizmann.	Wotschmann.	Rudloff.	Berger.	Wilhelm.	Heim.	Felsberg.
1. Schulrat Klausch, Di- rektor.	Lat. 3 (4). Franzöf. 4 (3).				Franzöfisch 5.			12.
2. Professor Dr. Rizmann, Oberlehrer.	Physik 2. Mathemat. 5.	Naturgesch. 2. Mathemat. 6.		Geometrie 3.				18.
3. Professor Dr. Baumgarten, Oberlehrer.	Englisch 3.	Franzöfisch 4. Englisch 4.	Englisch 4.				Geographie 2. Geschichte 1.	18.
4. Dr. Wotsch- mann, Ober- lehrer.	Deutsch 4.	Lat. 4.	Deutsch 4. Lat. 4.				Geographie 2. Geschichte 1.	19.
5. Rudloff.	Geographie 1. Geschichte 2.			Deutsch 4. Lat. 5. Franzöfisch 5.			Franzöfisch 5.	22.
6. Berger.	Religion 2.		Religion 2.		Religion 2. Deutsch 4. Lat. 5. Geographie 2. Geschichte 2.	Geographie 2. Geschichte 1.		22.
7. Dr. Wilhelm.			Franzöfisch 4. Geographie 2. Geschichte 2.			Deutsch 4. Lat. 5. Franzöfisch 5.		22.
8. Dr. Felsberg.		Deutsch 4. Geographie 2. Geschichte 2.		Geographie 2. Geschichte 2.			Deutsch 5. Lat. 7.	24.
9. Halter.				Naturgesch. 2. Schreiben 2.	Schreiben 2.	Naturgesch. 2. Rechnen 4. Schreiben 2.	Rechnen 4. Schreiben 2.	Schreiben 3.
10. Loef, Zeichenlehrer.	Zeichnen 2.	Zeichnen 2.	Zeichnen 2.	Zeichnen 2.	Zeichnen 2.	Religion 2. Zeichnen 2.	Religion 2. Zeichnen 2.	Religion 2. Zeichnen 2.
11. Reithold.		Gefang 1.		Gefang 1. Rechnen 3.	Naturgesch. 2. Rechnen 3.	Gefang 2.	Naturgesch. 2.	Naturgesch. 2. Rechnen 5. Gefang 2.
12. Höfer, Pfarrer.		Religion 2.		Religion 2.				4.
13. Dr. Heim, Hilfslehrer.	Naturgesch. 2. Chemie 2.		Naturgesch. 2. Mathemat. 6.		Geometrie 3.		Deutsch 4. Lat. 5.	24.
14. Leutheuser, Turnlehrer.		Turnen 2.			Turnen 2.		Turnen 2.	6.
	35 St.	35 St.	35 St.	35 St.	35 St.	33 St.	33 St.	33 St.

II. Statistisches.

Im Sommer 1888 wurde das Herzogl. Ernestinum von 303 Schülern besucht; davon waren in Ob. II 4, in Unt. II 25, in Ob. III 31, in Unt. III 53, in IV A 36, in IV B 28, in V A 33, in V B 33 und in VI 60. Im Wintersemester betrug die Schülerzahl 294, welche sich in folgender Weise auf die Klassen verteilten: Ob. II 4, Unt. II 23, Ob. III 30, Unt. III 52, IV A 36, IV B 27, V A 30, V B 33 und VI 59.

Zu Ostern 1888 verließen die Anstalt mit dem Zeugnis der Reife:

1. Martin Pabst, geboren zu Clausthal am 5. Januar 1869, Evangelischer Konfession, Sohn des zu Meiningen verstorbenen vormaligen Hoteliers Christian Pabst, war 7 Jahre auf der Schule, 2 Jahre in der Secunda und

2. Arthur Langert, geboren zu Hellingen am 16. August 1870, Evangelischer Konfession, Sohn des Kaufmanns Julius Langert zu Hellingen, war 7 Jahre auf der Schule, 2 Jahre in der Secunda.

Die Abiturienten erhielten in der am 15. März 1888 unter dem Vorfise des Herrn Generalsuperintendenten D. Müller abgehaltenen Prüfung unter Entbindung von derselben das Zeugnis der Reife, beide mit dem Prädikate II (gut).

In der schriftlichen Prüfung wurden folgende Aufgaben bearbeitet:

1. zum deutschen Aufsatz das Thema: Welchen Umständen haben wir die Blüte unserer mittelhochdeutschen Literatur zu verdanken?
2. 3. 4. ein lateinisches, französisches und englisches Exerzitium;
5. für die Mathematik:
 - a. Wie groß ist der Radius der Grundfläche eines geraden Kreiszylinders, der den Durchmesser einer vier mal so großen Kugel vom Radius r zur Höhe hat?
 - b. Verlängert man eine gegebene Gerade a um sich selbst, errichtet in dem Endpunkte, über welchen hinaus sie verlängert ist, eine Senkrechte und konstruiert über $2a$ einen Rhombus mit dem Winkel von 60° , so ist das auf der längeren Diagonale durch die Senkrechte von einem Eckpunkte abgeschnittene kleinere Stück näherungsweise der Radius des Kreises, in welchem a die Seite des eingeschriebenen Siebenecks ist. (Differenz!)
- c. $x^y = 16384.$ $\sqrt[y]{2187} = \frac{3x}{4}.$
- d. Ein Vater hinterläßt seinen 6 Kindern ein Vermögen von 18000 Thlr., welches auf Zinseszins zu 5% anliegt. Wenn nun die Kinder am Ende eines jeden Jahres 1200 Thlr. davon beziehen, wieviel trifft dann ein Kind nach 8 Jahren, wenn gleiche Teile gemacht werden?

Von den Abiturienten will Pabst Geometer werden; Langert widmet sich dem Forstfache.

Wie früher, so ist auch im verflossenen Jahre einer größeren Zahl von Schülern durch die dankenswerte Liberalität des Herzogl. S. Staats-Ministeriums die Wohlthat des freien Unterrichts

gewährt worden. Dabei wird bemerkt, daß diese Wohlthat nur solchen Schülern zugestanden werden kann, welche sich so lange auf der Anstalt befinden, daß das Lehrer-Kollegium sich ein einigermaßen sicheres Urtheil über Betragen, Fleiß und Befähigung derselben gebildet haben kann. — Die Bewerbungsgesuche können nur dann Berücksichtigung finden, wenn sie innerhalb der ersten 3 Wochen des neuen Schuljahres angebracht werden. —

Häufig erfolgt der Abgang eines Schülers noch aus Quinta oder Quarta. Wenn von den Eltern nichts weiter beabsichtigt wird, als dem Schüler durch ein Zeugnis den Besuch der Quarta oder Quinta einer höheren Schule bescheinigen zu lassen, so ist die Anmeldung eines solchen in seinem eigenen Interesse zu widerraten; denn der Unterricht ist ein wohlorganisiertes Ganze, von welchem durch einen schnell vorübergehenden Aufenthalt nur winzige Bruchstücke erworben werden, welche für die spätere Entwicklung kaum einen Gewinn bieten.

Andererseits kann nicht dringend genug darauf aufmerksam gemacht werden, daß die Schüler der Anstalt so zeitig zugeführt werden, daß sie den ganzen Kursus derselben durchmachen können. Bei einem Eintritt in eine höhere Klasse werden fast immer Lücken bemerkbar werden, zu deren Ausfüllung größere Anstrengung erforderlich ist, und die Erfahrung hat leider gezeigt, daß dadurch auch bei sonst guten Schülern das Interesse und der rege Eifer zu leicht erkalten. Die Anstalt nimmt die Zöglinge nach vollendetem 9. Jahre in Sexta auf; es kann also der 7jährige Kursus derselben bei normalem Fortschreiten bis nach dem vollendetem 16. Jahre durchgemacht werden.

Hinsichtlich der Abgehenden wird darauf aufmerksam gemacht, daß eine schriftliche Erklärung des Vaters oder Vormundes über seine Entschließung dem Direktor zugehen muß, wenn die Verpflichtung zur Zahlung des Schulgeldes aufhören soll. Ebenso wird wiederholt daran erinnert, daß Anstand und gute Sitte erfordern, daß die abgehenden Schüler sich ihren Lehrern empfehlen.

Schülerverzeichnis nach der Weihnachtscensur.

I. Secunda.*)

Vor- und Zuname.	Geburtsort.	Geburtsdag.	Name und Stand des Vaters.
1) Erwin Ortmann.	Schalkau,	31. Dez. 1870.	Armin, Apotheker †.
2) Alfred Beck.	Coburg,	10. Febr. 1872.	Georg, Oberlehrer am Ernestinum †.
3) Georg Volk.	Rohrbach,	27. Sept. 1871.	Johann Nicol, Ökonom in Rohrbach.
4) Guido von Gillhausen.	Coburg,	12. Mai 1870.	Benno, Rittmeister a. D. in Bonn.

Ein * vor dem Namen des Schülers bedeutet, daß dieser im Laufe des Schuljahres die Anstalt verlassen hat.

- 1) Ernst Kempf. Friesendorf, 21. Jan. 1872. Andreas, Ökonom in Friesendorf.
- * 2) Ludwig Friedrich. Ebersdorf, 27. März 1871. Ernst, Bahameister.
- 3) Emil Steiner. Coburg, 26. Mai 1871. Ferdinand, Kaufmann †.
- 4) Gottfried Böller. Meiningen, 28. Okt. 1869. August, Bierbrauereibesitzer.
- 5) Rudolf Kofsbach. Untersiemau, 10. Februar 1874. Gustav, Arzt in Lichtenfels.
- * 6) Albert Gräf. Mexico, 4. Sept. 1871. Friedrich, Kaufmann in Mexico.
- 7) Gustav Albrecht. Großheirat, 1. Nov. 1871. August Hermann, Pfarrer in Grub.
- 8) Reinhold Neuhäuser. Neustadt, 10. Febr. 1872. August, Kaufmann in Neustadt.
- 9) Gustav Abesser. Judenbach, 11. Jan. 1869. Georg, Oberförster in Judenbach.
- 10) Ernst Arthelm. Neustadt, 12. April 1872. Ernst, Kaufmann in Neustadt.
- 11) Franz Scheibe. Neustadt, 7. Jan. 1870. Ernst, Modelleur in Neustadt.
- 12) Max Kurth. Coburg, 25. Okt. 1871. Jakob, Schreinermeister †.
- 13) Hermann Rehbach. Regensburg, 2. Febr. 1872. Fritz, Bleistiftfabrikant in Regensburg.
- 14) Friedrich Tanzberger. Eisfeld, 30. Juni 1872. Ernst, Gastwirt in Eisfeld.
- 15) Rudolf Reymond. Coburg, 19. August 1871. August, Bezirksbaumeister †.
- 16) Max Göbel. Öslau, 8. März 1873. William, Kaufmann in Öslau.
- 17) Hermann Uhlig. Coburg, 10. Jan. 1873. Hermann, Rohrarbeiter †.
- 18) Eduard Schamberger. Coburg, 27. Febr. 1870. Bernhard, Oberrevisor.
- 19) Karl Liebmann. Razberg bei Schalkau, 1. Juli 1872. Eduard, Fabrikbesitzer in Schney bei Lichtenfels.
- 20) Albrecht Pabst. Klausthal, 12. Mai 1872. Christian, Hotelier in Klausthal †.
- 21) Eduard Marx. Einberg, 1. Juni 1872. Friedrich, Zimmermeister in Einberg.
- 22) Karl Goffer. Lichtenfels, 27. März 1871. Arnold, Korbwarenhändler in Lichtenfels.
- 23) Hans Schiegnitz. Sonnefeld, 28. März 1872. Paul, Amtsrichter.
- 24) Heinrich Zangerle. Coburg, 20. Okt. 1870. Karl, Kaufmann.
- 25) Bernhard Schiller. Coburg, 24. Nov. 1870. Karl, Musikdirektor †.

II. Obertertia.

- 1) August Kofsbach. Lichtenfels, 14. Febr. 1875. Gustav, Arzt in Lichtenfels.
- 2) Ferdinand Meyer. Neuses, 30. Jan. 1872. Georg, Bahnarbeiter.
- 3) Albert Eberbach. Coburg, 19. Aug. 1873. Max, Töpfermeister †.
- 4) Adolf Schramm. Coburg, 31. Dez. 1873. Johann, Schreiner.
- 5) Adolf Weiß. Meichenbach, 21. Jan. 1874. Carl, Ökonom in Meichenbach †.
- 6) Karl Trutz. Coburg, 9. Okt. 1873. Nicolaus, Hof-Wagensfabrikant.
- 7) Fritz Heubach. Lauscha, 23. Dez. 1872. Julius, Kaufmann in Lauscha.
- 8) Alfred Jeger. Coburg, 2. Juni 1874. Theodor, Schreiner †.
- 9) Bernhard Bertina. Neuhaus b. Sonneberg, 29. April 1870. Bernhard, Direktor in Lehesten †.
- 10) Gustav Hef. Bertelsdorf, 4. Juli 1874. Georg Nicol, Ökonom in Bertelsdorf.

- 11) Hugo Krenzig. Coburg, 9. Jan. 1873. Wilhelm, Bürgerschullehrer.
- 12) Rudolf Weidmann. Coburg, 6. Mai 1872. Karl, Klempnermeister.
- 13) Adam Schardt. Michelau, 26. Febr. 1873. Heinrich, Korbwarenhändler in Michelau †.
- 14) Fritz Ludwig. Sonnefeld, 26. Aug. 1872. August, Kaufmann in Sonnefeld.
- 15) Ernst Ritter. Hof, 16. Febr. 1873. Nicol, Zimmermeister in Hof.
- 16) Fritz Schneider. Greiz, 18. Aug. 1871. Franz, Privatier in Coburg.
- 17) August Welsch. Michelau, 9. Nov. 1870. Nicolaus, Kaufmann in Michelau.
- 18) Franz Schack. Neustadt, 9. Jan. 1873. Gustav, Oberamtsrichter in Rodach.
- 19) Franz Böhm. Coburg, 10. Mai 1872. Fritz, Färber †.
- 20) Ernst Schweizer. Mainz, 19. März 1874. Ernst, Büchsenmacher.
- *21) Paul Heuschkel. Sonneberg, 12. Mai 1871. Oskar, Kaufmann in Sonneberg †.
- 22) Rudolf Brandt. Bayreuth, 17. Sept. 1872. Ludwig, Kaufmann in Fürth.
- 23) Paul Schein. Coburg, 22. April 1872. Karl, Korbwarenfabrikant in Sonnefeld.
- 24) Otto Wild. Niederfüllbach, 9. Juli 1873. Louis, Rittergutspächter in Niederfüllbach.
- 25) Julius Hofmann. Coburg, 23. April 1873. Christoph, Kaufmann.
- 26) Otto Wiegk. Coburg, 25. Juni 1872. Louis, Hoflieferant †.
- 27) Albert Mäßelhäuser. Coburg, 20. Juli 1872. Michael, Hofuhrmacher †.
- 28) Ernst Eck. Schweinfurt, 9. April 1872. Wilhelm, Privatier in Schweinfurt †.
- 29) Arthur Stern. Coburg, 19. Sept. 1873. Marcus, Handelsmann.
- 30) Karl Großmann. Grattstadt, 24. Nov. 1871. Johann Nicol, Ökonom in Grattstadt †.
- 31) Gustav Rädlein. Weidhausen, 17. Juli 1871. Robert, Kaufmann in Weidhausen.

III. Antertertia.

- 1) Max Bauer. Neustadt b. Cob., 23. Jan. 1874. Peter, Polizeidiener †.
- 2) Hugo Schumann. Ammerstadt, 8. Nov. 1873. Gottlieb, Ökonom in Ammerstadt.
- 3) Adolf Jauch. Saarburg in Lothringen, 16. Jan. 1874. Arthur, Bauinspektor.
- 4) Stephan Roschlau. Coburg, 18. Mai 1874. Friedrich, Metzgermeister †.
- 5) Wilhelm Luthardt. Coburg, 12. Juli 1874. Wilhelm, Dekorationsmaler.
- 6) Udo v. König. Ermershausen in Bayern, 10. Juli 1875. Udo, Ökonom.
- 7) Karl Knorr. Eisfeld, 22. Mai 1874. Friedrich Wilhelm, Kaufmann in Eisfeld.
- 8) Hermann Fischer. Straßburg in Elsaß, 29. Dez. 1873. Philipp, Clavierlehrer in Amerika †.
- 9) Theodor Fischer. Coburg, 5. März 1873. Albert, Farminspektor auf Callenberg.
- 10) Gustav Lobenstein. Coburg, 24. Sept. 1875. Adolf, Gerbermeister.
- 11) Richard Schamberger. Kleingarnstadt, 21. April 1874. Johann, Ökonom in Kleingarnstadt.
- 12) Otto Fickentscher. Lichtenfels, 17. Febr. 1876. Wilhelm, Kaufmann in Lichtenfels.
- 13) Friedrich Stenglein. Lichtenfels, 18. Jan. 1873. Friedrich, Baumeister in Lichtenfels.
- 14) Ernst Köllner. Sonnefeld, 9. Sept. 1872. Ferdinand, Domänenrat in Sonnefeld.
- 15) Karl Franke. Bukarest, 29. Juni 1874. Ignaz, Kaufmann in Bukarest.
- 16) Fritz Holzapfel. Coburg, 17. Jan. 1875. Edmund, Fabrikant.

- *17) Hermann Breusing. Coburg, 28. Juni 1872. Gustav Adolf, Bankier.
- 18) Hermann Heuschkel. Sonneberg, 25. Aug. 1873. Oskar, Kaufmann in Sonneberg †.
- 19) Franz Grassler. Coburg, 3. März 1873. Paul, Möbelfabrikant.
- 20) Louis von König. Weißenbrunn a. F., 28. März 1873. Magnus, Gutsbesitzer †.
- 21) Christian Pflüger. Regensburg, 22. Nov. 1873. August, Großwarenhändler in Regensburg.
- 22) Alfred Schlesinger. Lichtenfels, 1. Juli 1873. Julius, Kaufmann in Lichtenfels.
- 23) Emil Seidenzahl. Coburg, 8. Juni 1874. Karl, Ingenieur †.
- 24) Wilhelm Trunk. Coburg, 21. Jan. 1874. Christian, Chirurg.
- 25) Max Bär. Gleichermiesen in Meiningen, 15. Sept. 1875. Bernhard, Kaufmann in Coburg.
- 26) Bernhard Eichhorn. Frohnlach, 22. Jan. 1875. Johann Georg, Ökonom in Frohnlach.
- 27) Paul Hülz. Coburg, 14. April 1875. Bernhard, Bäckermeister.
- 28) Hans Gerbeck. Steglitz b. Berlin, 10. Aug. 1873. Wilhelm, Hoffchauspieler in Coburg.
- 29) Ernst Wöhner. Ebersdorf, 8. Mai 1874. Karl, Ökonom in Ebersdorf.
- 30) Alfred Wagner. Coburg, 16. Dez. 1874. Peter, Bäcker †.
- 31) Fridolin Eichhorn. Lauscha, 26. Jan. 1873. Ferdinand, Glasfabrikant in Lauscha.
- 32) Otto Hofmann. Coburg, 13. April 1874. Christoph, Kaufmann.
- 33) Franz Westhofen. Bremen, 31. Aug. 1873. Franz, Brauereidirektor in Coburg.
- 34) Heinrich Schmidt. Coburg, 2. Aug. 1872. Heinrich, Posamentier.
- 35) Hugo Fehcheimer. Mitwitz, 28. Juli 1874. Samuel, Kaufmann in Coburg.
- 36) Karl Simon. Coburg, 26. Febr. 1873. Louis, Kaufmann.
- 37) Alfred Forkel. Coburg, 5. April 1873. Wilhelm, Fabrikbesitzer.
- 38) Paul Eck. Schweinfurt, 1. Sept. 1873. Wilhelm, Privatier in Schweinfurt †.
- 39) Hugo Beiersdorf. Coburg, 10. April 1874. Karl, Hofzimmermaler †.
- 40) Oskar Götz. Steinach, 11. Febr. 1872. August, Oberförster in Schmiedefeld.
- 41) Fritz Wichmann. Hamburg, 30. Dez. 1872. Adolf, Privatier in Rodach.
- 42) Max Gundelach. Coburg, 13. März 1874. Heinrich, Privatier.
- 43) Otto Marr. Coburg, 3. Nov. 1873. Joseph, Glaser.
- 44) Hermann Schultheiß. Coburg, 11. Jan. 1874. Hermann, Metzger †.
- 45) Ludwig Ungelenk. Coburg, 7. Aug. 1874. Ludwig, Kaufmann.
- 46) Fritz Gerner. Schweinshaupten, 21. Juni 1874. Georg, Kaufmann in Lindenau.
- *47) Oskar Schmuck. Eisenach, 10. Juli 1873. Albert, Leitungs-Revisor.
- *48) Hugo Bienecke. Berlin, 14. Nov. 1873. Wilhelm, Restaurateur †.
- 49) Richard Richter. Eisleben, 1. März 1872. Armin, Postmeister †.
- 50) Karl Muth. Coburg, 21. Febr. 1875. Fritz, Schlachthausaufseher.
- 51) Hermann Diez. Coburg, 21. Juli 1875. Wilhelm, Gerbermeister †.
- 52) Karl Greiner, Lauscha, 2. Okt. 1872. Albert, Gastwirt.
- 53) Wilhelm Probst. Unterlauter, 5. Sept. 1873. Friedrich, Ökonom in Unterlauter.
- *54) Emil Sundermann. Zedersdorf, 14. Aug. 1872. Karl, Ökonom in Zedersdorf.
- Neu eingetreten:
- 55) Fritz Büttner. Meiningen, 31. Dez. 1872. Nicolaus, Herzogl. S. Kammerdiener z. D. in Coburg.

IV. Quarta A.

- 1) Moriz Bachmann. Gleichwiesen, 15. März 1875. Herz, Gerber in Gleichwiesen.
- 2) Willy Frank. Coburg, 2. Okt. 1875. August, Tapezier.
- 3) Max Morgenroth. Bamberg, 15. Juni 1873. Heinrich, Kaufmann in Bamberg.
- 4) Max Fehheimer. Mitwitz, 15. Juni 1872. Siegmund, Kaufmann in Mitwitz †.
- 5) Ludwig Grosch. Rodach, 22. Dez. 1875. August, Brauereibesitzer in Rodach.
- 6) Friedrich Höhn. Coburg, 1. Mai 1876. Emil, Zimmermann.
- 7) Andreas Kob. Haarth, 20. Jan. 1874. Lorenz, Bahnwärter in Creidlitz.
- 8) Gottfried Wittmann. Oberstiemau, 28. März 1874. Georg, Lehrer in Oberstiemau.
- 9) Paul Hofmann. Bonn, 3. Juni 1875. Wilhelm, Haushofmeister.
- 10) Karl Seligmann. Gleichwiesen, 30. Aug. 1875. Emanuel, Kaufmann.
- 11) Kurt Voigt. Neuwerk b. Delze, 7. April 1876. Adalbert, Schneidemühlenbesitzer in Neuwerk.
- 12) Hermann Leske. Themar, 11. Juli 1873. August, Kaufmann in Heldburg.
- 13) Eugen Francke. Bukarest, 26. Okt. 1875. Ignaz, Kaufmann in Bukarest.
- 14) Gustav Gauß. Coburg, 3. Nov. 1875. Marcus, Tuchmacher.
- 15) Louis Ortloff. Coburg, 29. Jan. 1875. Georg, Landgerichtsekretär.
- 16) Oskar Bremer. Lichtenfels, 14. Dez. 1874. Hermann, Fabrikbesitzer in Schney b. Lichtenfels.
- 17) Friedrich Schlenk. Schongau in Schwaben, 15. Dez. 1875. Konrad, Forstmeister in Weidenberg b. Bayreuth.
- 18) Edmund Kipp. Coburg, 13. Juni 1874. Johann, Hofzahnarzt.
- 19) Karl Fichtner. Coburg, 28. Nov. 1873. Adolf, Hofschauspieler †.
- 20) Karl Teglass. Magdeburg, 10. April 1875. Karl, Oberregisseur in Wien.
- 21) Ignaz Thönissen. Würzburg, 26. Dez. 1873. Franz, Kaufmann †.
- 22) Adolf Örtel. Coburg, 8. April 1876. Ludwig, Conditor.
- 23) Christian Kostentscher. Grub a. F., 21. Aug. 1874. Julius, Buchhalter in Grub.
- 24) Alfred Singer. Coburg, 29. Dez. 1874. Heinrich, Schuhwarenfabrikant.
- 25) Karl Winter. Coburg, 3. März 1876. August, Farbenfabrikant.
- 26) Robert Rehbach. Regensburg, 12. Dez. 1874. Fritz, Bleistiftfabrikant in Regensburg.
- 27) Alfred Knorr. Coburg, 31. Juli 1875. Louis, Privatier.
- 28) Ernst Marlier. Coburg, 28. Juli 1875. Philipp, Oberpostkommissär a. D.
- 29) Arthur Kleemann. Weixenstadt, 18. Mai 1876. Wilhelm, Fabrikbesitzer in Weixenstadt.
- 30) Karl Reich. Creidlitz, 1. Mai 1874. Ernst, Wagner.
- 31) Max Kern. Coburg, 11. Jan. 1874. August, Korbwarenfabrikant.
- 32) Karl Daum. Hildburghausen, 13. Okt. 1875. Ferdinand, Maschinenbauer in Hildburghausen.
- 33) Georg Langert. Gotha, 26. August 1874. August, Hofkapellmeister.
- 34) Otto Pommer. Coburg, 2. Febr. 1876. Friedrich, Zimmermann.
- 35) Ghula von Wangenheim. Debreczin, 5. Aug. 1874. Otto, Rittmeister a. D. in Coburg.
- 36) Karl Herpich. Alhorn, 31. Jan. 1875. Bernhard, Invalide.

V. Quarta B.

- 1) Fritz Hofmann. Fürth a. Bg., 18. März 1876. Johann, Mühlenbesitzer †.
- 2) Max Henning. Pankow b. Berlin, 15. März 1874. Rudolf, Expedient des Sprechsaal.
- 3) Karl Holzapfel. Coburg, 17. Sept. 1876. Edmund, Fabrikant.
- 4) Karl Heusinger. Gotha, 29. Aug. 1874. Philipp, Archivsekretär.
- 5) Woldeimar Deutschmann. Coburg, 11. April 1874. Adalbert, Bildhauer in Erfurt.
- 6) Eduard Sollmann. Coburg, 5. Juni 1875. Friedrich, Metzgermeister.
- 7) Otto Kleemann. Coburg, 22. Dez. 1874. Bernhard, Gerichtsschreiber in Neustadt.
- 8) Arnold Ortman. Schalkau, 18. April 1876. Armin, Apotheker in Schalkau †.
- 9) Robert Hummel. Coburg, 15. April 1874. Andreas, Hofintendant.
- 10) Gustav Schmidt. Coburg, 5. Juli 1874. Eduard, Corsettfabrikant.
- 11) Fritz Muther. Coburg, 11. Sept. 1874. Otto, Rechtsanwalt †.
- 12) Arthur Fischer. Leipzig, 19. April 1875. Louis, Tapezier †.
- 13) Georg Hochrein. Lichtenfels, 12. Juli 1874. Ernst, Holzhändler in Lichtenfels.
- 14) Bernhard Götz. Coburg, 17. Aug. 1875. Georg, Packer.
- 15) Otto Flocken. Merkendorf b. Auma, 8. Sept. 1875. Andreas, Fabrikant.
- 16) Leopold Hohmann. Torgau, 15. Dez. 1874. Gustav, Polizei-Inspektor.
- 17) Fritz Zinn. Bessungen (Hessen), 7. Juli 1875. Wilhelm, Zahlmeister.
- 18) Ernst Vielmutz. Coburg, 17. März 1873. Louis, Steindruckereibesitzer.
- 19) Ferdinand Kömhild. Coburg, 23. Jan. 1875. Oskar, Kaufmann.
- 20) Ernst Eichhorn. Steinach, 28. Nov. 1874. Adolf, Schneidmühlenbesitzer in Steinach.
- 21) Friedrich Höllein. Coburg, 13. Febr. 1875. Georg, Rohproduktenhändler.
- 22) Bernhard Hülfz. Coburg, 30. April 1876. Bernhard, Bäckermeister.
- 23) Emil Eckardt. Coburg, 23. Nov. 1875. Christian, Schneidermeister.
- 24) Wilhelm Muth. Coburg, 15. Juli 1876. Fritz, Schlachthausaufseher.
- 25) Ludwig Ballerstädt. Waltershausen, 22. Juli 1875. Karl, Oberkellner in Stralsund †.
- 26) Hans König. Sonnefeld, 15. Mai 1876. August, Bäcker in Sonnefeld.
- 27) Heinrich Büchner. Schönreuth in Bayern, 18. April 1875. Gottlieb, Ökonom in Gauerstadt.
Als Hospitant:
- 28) Hugo Frommann. Cincinnati, 4. Jan. 1876. Hugo, Privatier in Coburg.

VI. Quinta A.

- 1) Max Stammberger. Mönchröden, 20. Aug. 1876. Wilhelm, Maurermeister.
- 2) Heinrich Otto. Königsberg i. Pr., 8. Jan. 1875. Wilhelm, Brauer †.
- 3) Max Friedmann. Mitwitz, 8. Juni 1876. Salomon, Kaufmann in Coburg.
- 4) Georg Sellner. Coburg, 9. Febr. 1875. Fritz, Chirurg.

- 5) Otto Amberg. Coburg, 19. Okt. 1875. Karl, Drechsler.
- 6) Adolf Krug. Coburg, 14. Nov. 1876. Georg, Hofkürschner.
- 7) Hermann Sollmann. Coburg, 8. April 1876. Adolf, Hoffschlosser.
- 8) Alfred Zang. Coburg, 2. Febr. 1876. Georg, Kaufmann.
- 9) Hermann Querner. Manchester, 9. Aug. 1872. Emil, Kaufmann in Mexico †.
- 10) Joseph Trutz. Coburg, 14. April 1878. Nicolaus, Hofwagenfabrikant.
- 11) Ernst Grasser. Coburg, 1. Dez. 1874. Burkhard, Brauereibesitzer.
- 12) Wilhelm Dimboes. Coburg, 7. Nov. 1876. Ernst, Hofmusikus.
- 13) Albert Kaufchert. Coburg, 27. Febr. 1876. August, Briefträger.
- 14) Karl Kessler. Coburg, 26. Okt. 1876. August, Kaufmann in Markneufkirchen.
- 15) Hermann Glauder. Coburg, 3. Mai 1875. Ernst, Wundarzt.
- 16) Max Ehrlicher. Coburg, 16. Febr. 1875. Paul, Restaurateur.
- 17) Rudolf Hofmann. Coburg, 16. Mai 1875. Christoph, Kaufmann.
- 18) Wilhelm Walthert. Coburg, 4. Juni 1876. Christian, Leinweber †.
- 19) Alfred Querner. Manchester, 3. April 1876. Emil, Kaufmann in Mexico †.
- 20) Eduard Schwarzkopf. Coburg, 22. Jan. 1876. Julius, Kammerdiener.
- 21) Karl Wittmann. Coburg, 6. März 1877. Eduard, Restaurateur.
- 22) Fritz Fischer. Coburg, 31. März 1877. Hieronymus, Goldschmied.
- 23) Paul Dohse. Halberstadt, 24. April 1876. Hermann, Hoftheaterinspektor.
- 24) Heinrich Stahn. Meisenbach, 20. Nov. 1874. Johann, Brauereibesitzer.
- *25) Karl Moritz. Taubenschach, 6. Dez. 1876. Karl, Porzellanfabrikbesitzer in Taubenschach.
- 26) Bruno Ungelenk. Coburg, 11. April 1875. Ernst, Abteilungsassistent a. D. †.
- 27) Rudolf Neidiger. Schalkau, 23. Sept. 1876. Berthold, Schuhmacher.
- 28) Alwin Hofsfeld. Coburg, 25. Jan. 1877. Melchior, Musikdirektor.
- 29) Ernst Kömhild. Coburg, 8. März 1876. Oskar, Kaufmann.
- *30) Theodor Delavigne. Breslau, 13. Dez. 1875. Heinrich, Mundkoch †.
- *31) Robert Fischer. Coburg, 31. März 1877. Hieronymus, Goldschmied.
- 32) Georg Döll. Coburg, 27. Febr. 1877. Richard, Klempner.
- 33) Otto Döll. Coburg, 25. April 1875. Christian, Bezirksfeldwebel †.

VII. Quinta B.

- 1) Max Merkel. Meiningen, 6. Juli 1874. August, Rentier in Meiningen.
- 2) Richard Fick. Heinersdorf b. Sonneberg, 26. Okt. 1873. Friedrich, Kaufmann in Heinersdorf.
- 3) Richard von Glas. Fridau (Bayern), 8. Mai 1877. Florentin, Fabrikbesitzer in Fridau.
- 4) Gustav Brückner. Coburg, 8. Juni 1875. Friedrich, Privatier.
- 5) Hermann Schmuck. Eisenach, 16. April 1876. Albert, Leitungsrevisor in Coburg.
- 6) Max von Glas. Fridau (Bayern), 24. Nov. 1875. Florentin, Fabrikbesitzer in Fridau.
- 7) Edmund Verbig. Scherneck, 22. Okt. 1874. Julius, Lehrer in Scherneck.
- 8) Walter Scherk. Bremen, 29. Okt. 1875. Karl, Arzt in Coburg.

- 9) Gustav Kaufmann. Coburg, 15. Dez. 1875. Karl, Brauereibesitzer.
- 10) Ernst Hummel. Coburg, 12. Dez. 1876. Andreas, Hofintendant.
- 11) Otto Fischer. Neuhaus, 18. Sept. 1876. Magnus, Porzellanfabrikbesitzer in Mojschendorf bei Hof †.
- 12) Gustav Krauß. Seidmannsdorf, 22. Dez. 1875. Peter, Schneidermeister in Coburg.
- * 13) Wilhelm Siebold. Frankfurt a. M., 17. Jan. 1877. Karl, Geh. Finanzrat in Frankfurt a. M.
- 14) Constantin Töpfer. Küllstedt b. Mühlhausen i. Th., 27. Okt. 1876. Joseph, Kaufmann.
- * 15) Ludwig Siebold. Frankfurt a. M., 18. März 1878. Karl, Geh. Finanzrat in Frankfurt a. M.
- 16) Karl Langenstein. Cortendorf, 17. Dez. 1874. Christian, Fabrikbesitzer in Cortendorf.
- 17) Alfred Mirus. Breitenreuth, 17. März 1875. Adolf, Privatier in Coburg.
- 18) Ferdinand Koch. Coburg, 22. März 1876. August, Schmiedemeister.
- 19) Adalbert Mirus. Breitenreuth, 17. März 1875. Adolf, Privatier in Coburg.
- 20) Hans Zeidler. Coburg, 4. Juni 1876. Heinrich, Elektrotechniker.
- 21) Albin Müller. Coburg, 2. Dez. 1876. Christian, Schlossermeister.
- * 22) Heinrich Siebold. Homburg v. d. S., 2. März 1876. Karl, Geh. Finanzrat in Frankfurt a. M.
- 23) Emil Sonnefeld. Coburg, 2. Juli 1877. Gottlieb, Kaufmann.
- 24) Franz Simon. Coburg, 5. Sept. 1875. Louis, Bankier.
- 25) Hans Hübner. Coburg, 22. Mai 1876. Eduard, Mühlenbesitzer in Unterlauter †.
- 26) Richard Engelhard. Heppen, 5. April 1876. Friedrich, Amtmann z. D. in Coburg.
- 27) Ernst Ritter. Coburg, 27. Juli 1876. Louis, Hofmusikus †.
- 28) Gustav Stern. Coburg, 3. Okt. 1876. Marcus, Handelsmann.
- 29) Karl Mönch. Coburg, 3. Mai 1876. Johann, Restaurateur †.
- 30) August Weiersdorf. Coburg, 29. Mai 1875. Karl, Hofzimmermaler †.
- 31) Albert Wiegk. Coburg, 4. Nov. 1876. Louis, Hoflieferant †.
- 32) Eduard Türk. Friedelshausen, 1. Juli 1877. August, Gastwirt in Friedelshausen.
- 33) Albert Arthelm. Coburg, 17. Sept. 1876. Albert, Hofkonditor.
- 34) Julius Hartmann. Coburg, 7. Juni 1877. Friedrich, Kunstschleifer.
- 35) August Sollmann. Coburg, 3. Juli 1877. Adolf, Hofschlossermeister.
Als Hospitant:
- 36) Adolf List. Neuhaus a. R., 27. Juli 1874. Karl, Porzellanfabrikbesitzer in Neuhaus a. R.

VIII. Sexta.

- 1) Hans Buhmann. Coburg, 15. Juli 1877. Friedrich, Schlossermeister.
- 2) Ernst Angermüller. Coburg, 28. Febr. 1876. Johann, Metzger †.
- 3) Adolf Rohmann. Coburg, 25. Okt. 1877. Friedrich, Flaschenbierhändler.
- 4) Ferdinand Herrmann. Coburg, 1. Mai 1878. Wilhelm, Domänenamtsbote.
- 5) Fritz Langenstein. Cortendorf, 9. Sept. 1877. Christian, Fabrikbesitzer in Cortendorf.
- 6) Alfred Supp. Coburg, 10. Mai 1878. Gottlieb, Musikus.
- 7) Hermann Beck. Coburg, 24. Febr. 1878. Georg, Oberlehrer am Ernestinum †.

- 8) Emil Beckel. Lichtenfels, 12. Nov. 1877. Hermann, Brauereidirektor. †.
- 9) Georg Eckardt. Coburg, 25. Febr. 1877. Christian, Schneidermeister.
- 10) Gottfried Bergner. Ahorn, 17. März 1876. Paul, Gastwirt in Ahorn.
- 11) Paul Ehrlicher. Coburg, 26. Aug. 1878. Jakob, Brauereibesitzer.
- 12) Max Heinrich. Coburg, 22. Mai 1877. Ernst, Restaurateur.
- 13) Friedrich Gager. Coburg, 9. Jan. 1878. Julius, Schreinermeister.
- 14) August Büttner. Büstenahorn, 4. Dez. 1877. Bernhard, Restaurateur.
- 15) Hermann von Koch. Gottsmannsgrün b. Hof, 31. Okt. 1877. Hermann, Landwirt in Gottsmannsgrün.
- 16) Georg Korn. Ahorn, 18. Dez. 1875. Georg, Gastwirt in Ahorn.
- 17) Adolf Gauß. Coburg, 27. Dez. 1877. Markus, Tuchmachermeister.
- 18) Gustav Schweizer. Coburg, 23. Nov. 1877. Florian, Ratsdiener.
- 19) Hermann Bertina. Lehesten, 1. Mai 1878. Bernhard, Direktor in Lehesten †.
- 20) Alfred Heinlein. Cortendorf, 14. März 1877. Friedrich, Ökonom in Cortendorf.
- 21) Karl Krauß. Coburg, 2. Aug. 1878. Emil, Assistent.
- 22) Franz Stenglein. Lichtenfels, 27. April 1875. Friedrich, Baumeister in Lichtenfels.
- 23) Emil Heumann. Coburg, 6. Juli 1876. Christian, Hofschuhmachermeister †.
- 24) Karl Maul. Coburg, 20. Aug. 1876. Otto, Lokomotivführer.
- 25) Karl Gesell. Coburg, 29. Juli 1878. Karl, Metallgießer.
- 26) Julius Angermüller. Ketschendorf, 16. April 1877. Georg, Ökonom in Ketschendorf.
- 27) Christian Frommann. Coburg, 19. Mai 1878. Georg, Feilenhauer.
- 28) Heinrich List. Neuhaus a. R., 16. Nov. 1876. Karl, Fabrikbesitzer in Neuhaus.
- 29) Otto Forkel. Coburg, 31. Okt. 1876. Johann, Bauaufseher.
- 30) Bernhard Hartling. Fintzenau, 17. April 1877. Johann, Mühlenbesitzer †.
- *31) Adolf Ruckert. Meiningen, 8. Okt. 1875. Alexander, Hotelbesitzer †.
- 32) Karl Büchner. Schönreuth in Bayern, 6. Okt. 1876. Gottlieb, Ökonom in Gauerstadt.
- 33) Alwin Bimboes. Coburg, 15. Febr. 1878. Ernst, Hofmusikus.
- 34) Bernhard Hähnlein. Rosenau, 29. April 1878. Bernhard, Hofgärtner †.
- 35) Georg Großmann. Rotenburg a. Fulda. Karl, Schuhmachermeister.
- 36) Hermann Drpbal. Merseburg, 12. Jan. 1878. Berthold, Bahnbeamter †.
- 37) Hermann Strauß. Hof, 2. Mai 1877. Gustav, Kaufmann in Hof.
- 38) Burkhard Beiersdorf. Coburg, 13. Juni 1878. Karl, Hofzimmermaler †.
- 39) Kurt Kemmler. Plagwitz b. Leipzig, 30. Juni 1877. August, Kanzlist.
- 40) Arthur Schilling. Coburg, 3. Dez. 1876. Ferdinand, Schlossermeister.
- 41) Wilhelm Böller. Meiningen, 19. Jan. 1878. August, Brauereibesitzer in Meiningen.
- 42) Wilhelm Hauck. Coburg, 7. Sept. 1877. Karl, Metzgermeister.
- 43) Alfred Kühn. Coburg, 18. Juni 1877. Hermann, Baumeister.
- 44) Ernst Jacob. Coburg, 24. Okt. 1877. Ernst, Chirurg.
- 45) Karl Schütz. Coburg, 12. März 1878. Christian, Kohlenhändler.
- 46) Karl Teichtweier. Coburg, 9. März 1877. Georg, Müllermeister.
- *47) Karl Reer. Coburg, 11. Sept. 1875. Rudolf, Hofopernsänger.

- 48) Alwin Popp. Coburg, 20. Sept. 1877. Albrecht, Metzgermeister.
 49) Albrecht Wiener. Coburg, 15. Mai 1878. Lorenz, Hoflakai.
 50) Fritz Blind. Coburg, 14. März 1877. Max, Galanteriewarenhändler.
 51) Karl Schmidt. Coburg, 25. April 1877. Stephan, Bäckermeister.
 52) Adolf Gossenberger. Coburg, 9. Dez. 1877. Ferdinand, Gastwirt.
 53) Alwin Heyder. Coburg, 3. März 1876. Franz, Schuhmachermeister.
 54) Max Wittmann. Coburg, 16. Sept. 1878. Eduard, Restaurateur.
 55) Karl Blagge. Coburg, 12. Mai 1877. Friedrich, Balletmeister †.
 *56) Karl Weibrecht. Coburg, 10. Mai 1876. Heinrich, Schlossermeister.
 57) Max Unbehauen. Coburg, 8. Sept. 1877. Jacob, Hofkutscher.
 58) Karl Westhofen. Hemelingen b. Bremen, 13. Okt. 1878. Franz, Brauereidirektor in Coburg.
 59) Ernst Selling. Coburg, 25. Nov. 1877. Heinrich, Maler †.
 60) Ernst Groß. Coburg, 7. Dez. 1877. Max, Tüncher.
 61) Hermann Döll. Coburg, 15. Juli 1877. Christian, Bezirksfeldwebel †.

Ausgetreten sind aus der Anstalt:

- I. aus Sekunda: a) zu Ostern 1888: 1) nach bestandener Abiturientenexamen: Martin Pabst und Arthur Langert. 2) Karl Heinel (auf die Industrieschule zu Nürnberg). 3) Max Knopf (wird Kaufmann). 4) Hermann Rottmanner (wird Apotheker). 5) Friedrich Ehrlicher (wird Brauer). 6) Franz Wöhner (wird Kunstgärtner). 7) Ernst Krauß (wird Bildhauer). 8) Albin Schammerberger (geht zur Post). 9) Alfred Gagel (wird Kaufmann). 10) Karl Böhm (wird Kaufmann). 11) Heinrich Kühnert (wird Kaufmann). 12) Ernst Krauß (wird Kaufmann). 13) Hermann Bremer (wird Kaufmann). 14) Hans Heckenhahn (wird Kaufmann). 15) Friedrich Bremer (wird Apotheker). 16) Alfred Kohn (wird Kaufmann). 17) Karl Marquardt (wird Kaufmann).
 b) im Laufe des Jahres: 1) Ludwig Friedrich (zum Eisenbahndienst). 2) Albert Gräf (wird Kaufmann).
- II. aus der Obertertia: a) zu Ostern 1888: 1) Emil Hahn (zum Seminar). 2) Fritz Schweizer (wird Kaufmann).
 b) im Laufe des Jahres: 1) Paul Heuschkel (wegen Krankheit).
- III. aus der Untertertia: a) zu Ostern 1888: 1) Friedrich Eckart (zum Seminar). 2) Louis Amberg (zum Seminar). 3) Moriz Steiner (wird Kaufmann).
 b) im Laufe des Jahres: 1) Bruno Bienecke (wird Kaufmann). 2) Hermann Breusing (wird Kaufmann). 3) Emil Gundermann (wird Brauer). 4) Oskar Schmuck (wird Techniker).

- IV. aus der Quarta A: a) zu Ostern 1888: 1) Julius Süßdorf (auf das Realgymnasium in Meiningen). 2) Hermann Schwarz (wird Kaufmann). 3) Richard Süßfleisch (wird Kaufmann). 4) Arthur Beyda (auf die Handelsschule zu Gotha). 5) Eugen Wichmann (wird Kellner). 6) Karl Ulrich (wird Dekorationsmaler).
- V. aus der Quarta B: a) zu Ostern 1888: 1) Ernst Pohl (zum Seminar). 2) Eduard Müller (zum Seminar). 3) Bernhard Fenzlein (zum Seminar). 4) Ernst Beck (wird Kaufmann). 5) Andreas Welsch (wird Kaufmann). 6) Ernst Forkel (wird Glaser). 7) Max Otto (wird Kaufmann). 8) Alfred Langert (wird Kaufmann). 9) Karl Höllein (wird Schreiber).
b) im Laufe des Jahres: 1) Georg Hochrein (wird Holzhändler).
- VI. aus der Quinta A: zu Ostern 1888: 1) Richard Froiep (wird Maschinenbauer). 2) Otto Loh (zur Bürgerschule). 3) Albert Huth (wird Wagenlactierer).
b) im Laufe des Jahres: 1) Robert Fischer (zur Bürgerschule). 2) Theodor Delavigne (zur Bürgerschule). 3) Karl Moritz (in ein Institut zu Jena).
- VII. aus der Quinta B: zu Ostern 1888: 1) Friedrich Schramm (wird Brauer). 2) Wilhelm Wittig (wird Glaser). 3) Wilhelm Hofmann (wird Gärtner).
b) im Laufe des Jahres: 1) Wilhelm Siebold, 2) Ludwig Siebold und 3) Heinrich Siebold (auf das Realgymnasium in Eisenach).
- VIII. aus der Sexta: a) zu Ostern 1888: 1) Emil Diez (zur Bürgerschule). 2) Hugo Kaiser (auf die Schule in Sonneberg).
b) im Laufe des Jahres: 1) Adolf Rudert (zur Bürgerschule). 2) Karl Weibrecht (zur Bürgerschule). 3) Karl Keer (zur Bürgerschule).

III. Lehrapparat und Bibliothek.

An Geschenken gingen ein:

1. für die Bibliothek von Herrn Schulrat Heckenhain hier: Göbel, Grundzüge der Systematik und speziellen Pflanzen-Morphologie; von Herrn Dr. Voigtel hier: Montesquieu, der Geist der Gesetze, übersetzt von Dr. A. Ellissen, 2 Bde.; Ferd. Stolte Faust. Dramatisch-didaktisches Gedicht in 4 Teilen; Dr. H. Buff Zur Physik der Erde; Dr. D. Ue Das Weltall. Beschreibung und Geschichte des Kosmos im Entwicklungskampfe der Natur. 3 Bde; Carl Vogt Lehrbuch der Geologie und Petrefaktenkunde. 2 Bde.; und Fr. Aug. Quenstedt Handbuch der Petrefaktenkunde. Mit 62 Tafeln; von Herrn Dr. Felsberg hier: Die Coburger Mundart (Separatabdruck aus den Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft für Thüringen. Bd. VI); von Herrn Geh. Hofrat, Prof. Dr. Geuther in Jena: Gedenkblatt an den 27. April 1888 und Verzeichnis der aus dem chemischen Laboratorium unter Direktion des Professor A. Geuther hervorgegangenen wissenschaftlichen Arbeiten.

2. Für das naturhistorische Kabinet von Herrn Assistenten Thiel hier ein Wildschweinschädel; von Herrn Kaufmann Vogel in Bayreuth durch Vermittelung des Herrn Bankdirektor Rose hier eine Anzahl Versteinerungen der sächsischen Steinkohlenformation; von Herrn Ernesti jun. hier ein Semionotus Bergeri aus dem Coburger Bausandstein.

Außerdem überließen die Herren Hofgärtner Lichteneker und Handelsgärtner Wöhner der Anstalt für den Schulgarten eine Anzahl Stauden und Sommergewächse.

Den hochverehrten Freunden des Herzogl. Ernestinum wird auch an dieser Stelle der herzlichste Dank für ihre wohlwollende Fürsorge für die Anstalt ausgesprochen.

Angekauft sind:

1. Für das chemische Laboratorium: ein Verbrennungsapparat, ein Kühler mit losem Rohr auf Holzstativ, ein chemisches Thermometer, ein Schwefelwasserstoffapparat, eine Retorte mit chemischem Thermometer, ein Gas-Injektionsofen nach Fletcher und mehrere kleinere Gegenstände zur Ergänzung.
2. Für das physikalische Kabinet: eine Bogenlichtlampe nach Jordan, ein Mikrometer, vernickelt, 15 mm Meßweite, $\frac{1}{50}$ mm Einteilung, mit Friktionschraube, im Etui; ein Taschentheodolit mit Rohrstativ und Reversionslibelle, ein Rechenstab mit Beschreibung.
3. An Wandkarten: Kiepert's Wandkarten von Afrika und Australien; Köffel Schulwandkarte der biblischen Länder.
4. Für die Bibliothek: Fr. Rückert's gesammelte poetische Werke, 12 Bde.; Franz Beyer Französische Phonetik; Vogel Leitfaden für den Unterricht in der Botanik I, II u. III und derselbe: Leitfaden für den Unterricht in der Zoologie I, II u. III; Will. Marshall Die Tiefsee und ihr Leben; W. Streib Das alte Coburg, 3 Hefte; Joh. Rothe's Chronik von Thüringen, herausgegeben von Oberlehrer Dr. E. Fritsche; Ranke's Weltgeschichte, 9. Bd.; von Giesebrecht Deutsche Geschichte V. Bd. 2. Abteilung; Deutsche Literaturzeitung, begründet von Prof. Dr. Max Rößiger, herausgegeben von Dr. Aug. Fresenius X. Jahrgang; Jahrbuch der Erfindungen, 24. Band; die Fortsetzungen von Grimms Wörterbuch; Herrig's Archiv; Strack's Centralorgan, Rundschau für Geographie; Hoffmann's Zeitschrift für mathematischen Unterricht und Berliner Zeitschrift für Gymnasialwesen bis Ende 1888.

Der Schulgarten hat sich auch im vorigen Sommer, Dank der besonderen Pflege der mit dem naturgeschichtlichen Unterrichte betrauten Mitglieder des Lehrerkollegiums, erfreulich entwickelt.

Schließlich wird auf die fortgesetzte Erweiterung der Schülerbibliothek hingewiesen und die fleißige Benutzung derselben den Schülern aufs eindringlichste empfohlen.

IV. Chronik des Herzogl. Ernestinum.

Am Schlusse des vorigen Schuljahres trat der bisherige Turnlehrer Joh. Löhnert in den wohlverdienten Ruhestand. Seit Errichtung der Realschule mit dem Turnunterrichte betraut, hat er es sich stets angelegen sein lassen, seine Schüler in den turnerischen Übungen zu fördern und den Geist der

Zucht und Ordnung in ihnen rege zu erhalten. Mit dem herzlichsten Danke für seine langjährige Wirksamkeit verbinden wir unsere besten Wünsche für die ihm vergönnte Zeit der Ruhe.

An seine Stelle ist der bisherige Lehrer der hiesigen Bürgerschule, Gustav Leutheußer, berufen worden.

12. April 1888 Beginn des Schuljahres und Aufnahmeprüfung. Der Kandidat des höheren Lehramtes Robert Amhof beginnt das Probejahr und übernimmt im Sommer den Unterricht in der Geometrie in IV A, sowie den botanischen Unterricht in V A und B.

14. April bis 22. April. Der Direktor ist in Familienangelegenheiten beurlaubt.

16. Mai. Feier des 100jährigen Geburtstages des Dichters Fr. Rückert. Herr Oberlehrer Dr. Wotschmann hält die Festrede.

19. Mai. Beginn der Pfingstferien, welche bis zum 23. Mai dauern.

5. Juni. Schulspezierringang.

16. Juni. Gedächtnisfeier für Se. Majestät den Höchstseligen Kaiser Friedrich III. Kurze Ansprache des Direktors.

21. Juni. Feier des Stiftungsfestes und des hohen Geburtstages Sr. Hoheit des gnädigst regierenden Herzogs. Der Direktor wies in gedrängter Kürze auf die Bedeutung des Tages hin und verteilte darnach die Prämien der L. A. Riedinger-Stiftung mit je 53 Mark an die Obersekundaner Erwin Ortman und Alfred Beck, und an die Obertertianer Adolf Schramm und Ferdinand Meyer; die Prämien der Eberhard-Stiftung mit je 37 Mark 50 Pfg. an den Untersekundaner Reinhold Neuhäuser, an den Obertertianer August Kossbach und an den Quartaner Friedrich Höhn. — Das Stipendium der erstgedachten Stiftung wurde dem Oberprimaner des Herzogl. Realgymnasiums zu Meiningen, Carl Diez, für das Jahr 1888/89 bewilligt. — Mit Rücksicht auf die Landestrainer fiel der übliche Spezierringang fort.

1. Juli. Herr Professor Baumgarten tritt im Anschluß an die Sommerferien einen sechswochentlichen Urlaub zu einer Reise ins Seebad an. Der Direktor erhält einen zehnwochentlichen Urlaub zur Kräftigung seiner Gesundheit. Die Vertretung im Englischen für Professor Baumgarten und im Französischen für den Direktor übernimmt der Kandidat des höheren Lehramtes, Herr Dr. Christian Stöfel; die Vertretung in den Direktorialgeschäften Herr Professor Bizmann, die Vertretung im Lateinischen in der Sekunda Herr Oberlehrer Dr. Wotschmann und im Französischen in der Quarta Herr Kandidat Amhof. Sämtlichen Herren sei auch hier der herzlichste Dank für ihre Mühewaltung ausgesprochen.

14. Juli. Censurverteilung und Beginn der Hundstagsferien, welche bis zum 13. August dauern.

2. September. Feier des Sedantages, wie bisher. An den vom Turnlehrer Herrn Leutheußer veranstalteten Turnspielen beteiligen sich die Schüler der oberen Klassen.

29. September. Censurverteilung und Beginn der Herbstferien.

15. Oktober. Beginn des Wintersemesters. Herr Amhof übernimmt den Unterricht in der Arithmetik in Obertertia, in der Mineralogie in der Untertertia und in der Zoologie in der Quarta A.

22. Dezember. Verteilung der Weihnachts-Censur und Beginn der Ferien, welche bis zum 7. Januar 1889 dauern.

6. Januar. Durch hohes Dekret des Herzogl. Staats-Ministeriums wird mitgeteilt, daß der am 9. Juni 1888 zu Wien verstorbene Geheime Hofrat Carl Diez von Coburg der Herzogl. Realschule Ernestinum zu Coburg ein Vermächtnis von 3000 Mark zu einer „Carl Diez-Stiftung“ ausgesetzt habe. Die von dem Testator hinsichtlich dieser Stiftung getroffenen Bestimmungen gehen dahin, daß der jährliche Zinsabwurf des vom Magistrate Herzoglicher Residenzstadt dahier verwalteten Stiftungskapitals zu gleichen Teilen an drei fleißige und bedürftige Schüler der oberen Klassen am Schlusse des Schuljahres verteilt werden soll. Die erste Verteilung findet am Schlusse des Schuljahres 1889/90 statt. — Das Ernestinum fühlt sich durch diesen neuen Beweis wohlwollender Fürsorge veranlaßt, immer rüstiger seinem Ziele zuzustreben und dadurch seine Dankbarkeit gegen den hohen Verbliebenen zum Ausdruck zu bringen.
- Dem Testamentsvollstrecker, Herrn Rechtsanwalt Quarek hier, sei auch an dieser Stelle der herzlichste Dank für seine Bemühungen in dieser Angelegenheit dargebracht.
26. Januar. Vorseier des allerhöchsten Geburtstages Sr. Majestät des deutschen Kaisers Wilhelm II. Die Festrede hielt Herr Dr. Heim.
7. März bis 12. März. Die Abiturienten Erwin Ortman, Alfred Beck, Georg Volk und Guido von Gyllhausen fertigen die schriftlichen Prüfungsarbeiten an.
26. März. Mündliche Prüfung der Abiturienten unter dem Vorzuge des Herrn Generalsuperintendenten D. Müller. Ortman und Beck erhalten das Zeugnis der Reife unter Entbindung von der mündlichen Prüfung mit dem Prädikate „gut mit Lob“ IIa, Volk mit dem Prädikate „gut“ II und v. Gyllhausen mit dem Prädikate „genügend“ III.

V. Öffentliche Prüfung.

Freitag, 12. April, vormittags 8^{1/2} Uhr.

Sexta:	Rechnen. Herr Mechtold.
Quinta B.:	Deutsch. Herr Dr. Heim.
Quinta A.:	Naturgeschichte. Herr Halter.
Quarta B.:	Latein. Herr Berger.
Quarta A.:	Geometrie. Herr Professor Dr. Bizmann.
Untertertia:	Französisch. Herr Dr. Wilhelm.
Obertertia:	Geschichte. Herr Dr. Felsberg.
Sekunda:	Englisch. Herr Professor Dr. Baumgarten.

Zucht und Ordnung in i
samkeit verbinden wir un
An seine Stelle i
worden.

12. April 1888 Beginn
Robert Amhof
Geometrie in I

14. April bis 22. April

16. Mai. Feier des 10
mann hält die

19. Mai. Beginn der

5. Juni. Schulspariere

16. Juni. Gedächtnisfei
Direktors.

21. Juni. Feier des S
Herzogs. Der
teilte darnach di
daner Erwin D
binand Meyer;
sekundaner Rein
Friedrich Höhn.
Herzogl. Realgym
Rücksicht auf die

1. Juli. Herr Professe
Urlaub zu einer
zur Kräftigung
und im Französ
Dr. Christian C
Vertretung im
zöfischen in der
Danf für ihre

14. Juli. Censurverteilu

2. September. Feier d
anstalteten Turn

29. September. Censur

15. Oktober. Beginn de
in Obertertia, i

22. Dezember. Verteilun
1889 dauern.

sten Danke für seine langjährige Wirk-
e Zeit der Ruhe.

gerschule, Gustav Leutheuser, berufen

Der Kandidat des höheren Lehramtes
im Sommer den Unterricht in der
V A und B.

zeiten beurlaubt.

Rückert. Herr Oberlehrer Dr. Wotsch-

uern.

er Friedrich III. Kurze Ansprache des

Sr. Hoheit des gnädigst regierenden
e Bedeutung des Tages hin und ver-
g mit je 53 Mark an die Obersekun-
terterterianer Adolf Schramm und Fer-
je 37 Mark 50 Pfg. an den Unter-
gust Kofsbach und an den Quartaner
stiftung wurde dem Oberprimaner des
das Jahr 1888/89 bewilligt. — Mit
g fort.

Sommerferien einen sechswöchentlichen
erhält einen zehnwöchentlichen Urlaub
Englischen für Professor Baumgarten
andidat des höheren Lehramtes, Herr
eschäften Herr Professor Bizmann, die
hrer Dr. Wotschmann und im Fran-
ischen Herren sei auch hier der herzlichste

he bis zum 13. August dauern.

n Turnlehrer Herrn Leutheuser ver-
ren Klassen.

mt den Unterricht in der Arithmetik
in der Zoologie in der Quarta A.
r Ferien, welche bis zum 7. Januar



Dienstag, den 16. April, vormittags 10 Uhr

Schlußfeier.

Gesang. Deklamation einzelner Schüler.

Abschiedsrede des Abiturienten Erwin Ortmann.

Entlassung der Abiturienten durch den Direktor.

Gesang.

Die von den Schülern angefertigten Zeichnungen werden an dem Prüfungstage im Zeichensaale zur geneigten Ansicht ausgelegt sein.

Zur geneigten Teilnahme an der öffentlichen Prüfung und an der Schlußfeier beehre ich mich, die hohen Herzoglichen und Städtischen Behörden, die Eltern und Angehörigen unserer Schüler, sowie alle Gönner und Freunde der Anstalt ergebenst einzuladen.

Der Schluß des Schuljahres erfolgt am Dienstag, den 16. April nachmittags mit der Verteilung der Censuren und Bekanntmachung der Beförderungen.

Zur Anmeldung neuer Schüler wird der Direktor am Dienstag, den 30. April und Mittwoch, den 1. Mai vormittags 9 bis 11 Uhr in seinem Amtszimmer im Ernestinum bereit sein. Die Aufnahme-Prüfung findet am Donnerstag, den 2. Mai, vormittags von 9 Uhr ab im Ernestinum statt. Jeder neu eintretende Schüler hat den Geburtschein, Impfschein, sowie ein Zeugnis über den bisher genossenen Unterricht mitzubringen.

Schließlich wird in Erinnerung gebracht, daß wegen der Wohnung auswärtiger Schüler mit dem Direktor Rücksprache zu nehmen ist, sowie daß ein Wechsel der Wohnung von Seiten solcher Schüler erst nach vorgängiger Anzeige bei dem Direktor stattfinden darf.

Ferner: Eine Schulversäumnis ist, wenn nicht Krankheit dazu Anlaß bietet, vorher dem Direktor und dem Klassenordinarius anzuzeigen und darf nur nach eingeholter Genehmigung stattfinden. Auch in Krankheitsfällen ist für rechtzeitige Einsendung eines Entschuldigungszettels an den Klassenordinarius Sorge zu tragen.

Mancherlei Erfahrungen veranlassen zu dem dringenden Ersuchen an die geehrten Eltern und Angehörigen unserer Schüler, wegen etwaigen Privatunterrichts zuvor sich mit dem Direktor oder den Klassenlehrern zu besprechen. Namentlich erklären wir uns gegen einen Privatunterricht, welcher der Klasse vorausseilt, da derselbe nur dazu beitragen kann, das Interesse des Schülers für den in der Schule gewährten Unterricht abzuschwächen. Im allgemeinen sind wir der Ansicht, daß der Schüler bei angestrengtem Fleiße und gewissenhafter Pflichterfüllung ohne Privatunterricht sein Ziel erreichen muß. Nur wo Lücken im Wissen sich finden, wird derselbe geboten sein.

Zur besonderen Beachtung wird noch auf die Bestimmung der Schulordnung hingewiesen, daß den Schülern der Besuch eines Wirtshauses in oder außerhalb der Stadt ohne Begleitung eines erwachsenen Angehörigen untersagt ist, und daß Übertretungen dieser Vorschrift von der Konferenz geahndet werden.

Coburg, 30. März 1889.

A. Klauhsch.